Entwicklung beruflicher Qualifikationen für den Wassersektor in Sambia





Kurzbeschrieb des Projekts

Das Projekt unterstützt Berufsschulen im Wasser- und Abwassersektor in Sambia. Gut ausgebildete Fachkräfte in diesem Sektor leisten einen wichtigen Beitrag zu einem verbesserten Zugang zu sauberem Wasser Grundvoraussetzung für Gesundheit und bessere Lebensbedingungen. Damit trägt das Projekt wesentlich bei zum SDG 6 - Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, sowie SDG 4 - Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung sowie Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern.

Das Projekt unterstützt Berufsschülerinnen und -schüler während und nach ihrer Ausbildung, um ihnen die Integration in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Unterstützt werden auch Berufsschulen, die durch praxisnahe Lehrmaterialien in die Lage versetzt werden, eine qualitativ bessere Ausbildung anzubieten. Ergänzend zum lehrplanbasierten Unterricht wird im Rahmen des Projekts ein zusätzlicher Kurs entwickelt, der mehr praktische Fertigkeiten sowie wichtige soziale und unternehmerische Kompetenzen vermittelt.

Projektziele

Das Projekt konzentriert sich auf vier Interventionsfelder:

- Praktische und landesweit zugängliche Schulungsmaterialien
- Pilotierung von praxisorientierten Zusatzkursen
- Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt
- Vernetzung von Akteuren und Alumni

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: miriam.speh@led.li

Letztes Update: Mai 2024

Land und Gebiet
Sambia, national

Projektdauer 01.04.2023 – 31.12.2025

Gesamtbudget CHF 638'890

Partnerorganisation



Weitere Infos www.wfw.ch



